

Röschinger Anzeiger

(Anzeigenblatt für Rösching und Umgebung)

Der Röschinger-Anzeiger erscheint wöchentlich monatlich einmal und zwar jeden Samstag nachm. 4 Uhr.
Der Abonnementspreis beträgt vierteljährlich bei Selbstabholung in der Expedition 24.00 Mk., durch die Post bezogen 24.90 Mk. zuz. Zustellgebühr.



Inserate finden im Röschinger Anzeiger beste Verbreitung.
Schluß der Inseratannahme am Samstag vorm. 8 Uhr.
Preis der einseitigen Zeitspalte 15 Mk., Reklamspalte 30 Mk. bei Wiederholung entsprechend Rabatt.

Verantwortlich f. d. Redaktion: **Hanns Dittes, Rösching.**

Nr. 41.

Samstag, den 14. Oktober 1922.

4. Jahrgang.

Gewerbe- Industrie u. Landwirtschaftsausstellung

Jngolstadt, 30. September — 16. Oktober 1922.

Bekanntmachungen

der Gemeindebehörde Rösching.

1.

Getreideablieferung.

Das Bezirksamt hat unterm 5. Oktober verfügt.

1. Das erste Drittel der auferlegten Getreidelieferungsschuld, gleichwohl ob dagegen Beschwerde ergriffen worden ist oder nicht, war bis **Mittwoch, den 11. Oktober abzuliefern.**

2. Gegen Landwirte, die die Ablieferung verweigern wird mit Beschlagnahme und **zwangsweiser Enteignung vorgegangen.**

3. Alle Landwirte, die bisher nicht ausgedroschen haben, haben sofort mit dem Ausdrosch zu beginnen, wenn nicht **übernimmt der Kommunalverband auf ihre Kosten den Ausdrosch.**

Des weiteren unterm 11. Oktober:

Durch die Bank wird die Wahrnehmung gemacht, daß die Landwirte das gute Getreide im freien Handel verkaufen, das schlechte aber an den Kommunalverband abliefern. Gemäß § 17 des Gesetzes über die Getreideumlage sind die Landwirte aber verpflichtet nur **reifes, genügend getrocknetes**

und **ordentlich gereinigtes Getreide abzuliefern.** Soweit das Getreide diesen Ansprüchen nicht genügt wird ein Abzug bis zu 20% für Schwund und ein weiterer Abzug v. 2% für Sackgewicht gemacht.

Durchführung der Personenstandsaufnahme für die Reichseinkommensteuerveranlagung 1922.

Die Formblätter für die Personenstandsaufnahme 1922 sind vom Finanzamt eingetroffen und werden in den nächsten Tagen in den ganzen Ort zugestellt.

Es ergeht nun an alle Hausbesitzer und Haushaltungsvorstände die Aufforderung die **Wohnungslisten (Muster 1)** und die entsprechenden Bestätigungen (Muster 2) **letere nur für Hausbesitzer** sofort und **genau auszufüllen und bis längstens 20. Oktober wieder in der Marktkanzlei einzuliefern.**

Alle am **Stichtag 10. Oktober 1922** sich hier aufhaltenden Personen sind in die **Wohnungsliste aufzunehmen.**

Die Ausstellung der Wohnungslisten usw. kann im Wege des § 202 des C. St. Ges. durch Ordnungsstrafen erzwungen werden.

Brotmarkenverteilung.

Die Verteilung der Brotmarken findet am **Dienstag den 17. Oktober** vorm. von 8—12 und nachm. v. 2—6 Uhr in d. **Marktkanzlei** statt.

Gemeinderatssitzung vom 25. August 22.

7. Gegenstand: a) Funktionsbezüge des 1. Bürgermeisters Lindl

b) Gehaltsbezüge der Gemeindebeamten u. sonstigen Bediensteten.

a) Der Funktionsbezug des 1. Bürgermeisters wird in Anbetracht der maßlosen Teuerung und mit Rücksicht auf die vom 1. Bürgermeister geforderte Arbeitsleistung von jährlich 10000 M auf 42000 M mit rückwirkender Kraft vom 1. Juli 1922 an erhöht.

Vom gleichen Zeitpunkte an wird auch die Aufwandsentschädigung von jährlich 10000 M auf 30000 Mk. erhöht sodas der Gesamtbezug nunmehr 50000 Mk. pro Jahr beträgt.

30000 Mk. werden als versorgungsfähig dem Versorgungsverbande angemeldet.

b) Die Gemeindebeamten und zwar Marktsekretär Raemel und Kanzleifassistent Fischer werden in die gleichen Bezüge eingewiesen, wie sie der Staat seinen Beamten seit April einschl. August lfd. Js. gewährt.

Für den Fall, das die vom Reich seit lange schon in Aussicht gestellten regelmässigen und allmonatlichen Zuschüsse und zwar auch in Höhe am 1. Oktober 22 nicht zur Tat werden, behält sich der Gemeinderat eine Neuregelung der Beamtengehälter am 1. Okt. 1922 vor.

Gemeindediener Hollacher erhält ab 1. August 1922 einen Monatsbezug von 5000 Mk., statt 2500 Mk.

Die Bezüge werden seit eben diesem Datum versorgungsfähig erklärt.

Am 1. Oktober 22 endet die Probezeit des Gemeindedieners.

Für den Fall, das das Reich aus den Beamteneinsparungen die Teuerungszulagen und Kinderzulagen über das Maß d. Grundvergütungen vom Stande des 1. Oktober 21 hinaus übernimmt, wird demselben Einreichung in eine Gruppe nach der staatlichen Besoldungsordnung in Aussicht gestellt, worüber jedoch noch gesonderter Beschluß zu fassen ist.

c) Die Hinterbliebenen des 2. Polizeiwachtmeysters Ludwig Sailer werden ebenfalls in die seit April mit August 1922 gewährten staatlichen Hinterbliebenenbezüge eingewiesen.

d) Die Nachwächter Hellmeier u. Bauer erhalten auf ihr Ansuchen hin und in Würdigung der vorgebrachten Gründe vom 1. Juli 22 ab, statt bisher 500 Mk. 1000 Mk. monatl. Lohnbezug.

e) Dem mündl. Antrag des Waldaufsehers Graman um Neuregelung seiner Bezüge infolge der fortsteigenden Teuerung wird dahin stattgegeben, das demselben vorbehalten. Einverständnis der Waldbesitzer ab 1. Oktober 22 für 1 Tagwerk betrauten Wald eine Naturalenschädigung von 1 Pfd. Brotge-

getreide gewährt wird.

Bis zum 1. Oktober 22 erhält Graman den bis 31. Dezember 22 noch fälligen Gehaltsbezug pro Monat 1000 Mk. = 5000 M als einmalige Teuerungszulage ausbezahlt.

Rösching, den 14. Oktober 1922

Lindl, 1. Bürgermeister.

Bottesdienst = Ordnung

vom 15. bis 22. Okt. 1922.

2 U. feierl. Rosenkr. u. gef. Lit.

Montag: 7 U. Austeilg. d. hl. Kommunion

8 U. in d. Pfarrkirche Vigil, Requiem u.

Libera f. d. verstorb. d. Gemeinde Rösching

8 U. in Hepp. hl. Seelenamt f. d. Verstorbenen d. Gemeinde Heppberg.

2 U. Rosenkr.

Dienstag: 2¹/₇ U. hl. Seelenamt f. Mik. und

Barb. Kinderberger.

2¹/₁₀ U. Kopulation u. Hochzeitamt.

Mittwoch: 6 U. Quat. M. f. Andr. und

Walb. Ampferl.

2¹/₇ U. comb. St.-M. Leopold-Riermeier.

Donnerstag: comb. St.-M. der St. Seb. Bruderschaft u. Rosenkr.

2¹/₇ U. desgl. u. Proz.

Freitag: 6 U. comb. St.-M. d. St. Seb. Bruderschaft u. Rosenkr.

2¹/₇ U. hl. Seelenamt f. Jos. und A. M.

Heidl.

Samstag: 1¹/₇ U. im Krankenh. hl. M. f.

+ Familie Danner.

2¹/₇ U. comb. St.-M. d. Seb. Bruderschaft.

5 U. Abendandacht.

Sonntag: 1¹/₇ U. Lobamt f. d. Krieger Hr.

Joh. Pöckl.

1¹/₂ U. Haupt G.-D.

Am Kirchweihsonntag Sammlg. f. Pfl.-geanstalt Ecksberg.

Am Sonnt., 22. Okt., Quartalb. d. Feiertagschule Heppberg.

<

Musik- Verein Kösching.

Die nächste Chor- u. Orchesterprobe findet am Freitag, den 20. Okt. statt.

Bauer, I. Vorstand.

Nb. Es wird titl. Bevölkerung darauf aufmerksam gemacht, dass die Jahreseintrittskarten fast aufgebraucht sind. Der Verein ersucht, sich deshalb noch versorgen zu wollen zum billigen Preis von Mk. 50 für sämtliche Veranstaltungen des Jahres.

Zahnpraxis Leo Erthel

Kösching, b. Ingolstadt.

(Schuhwarengeschäft Angler — frühere „Alte Post“)

Sprechzeit 9 — 6 Uhr.

Sonn- u. Feiertags 9 — 5 Uhr.

Eigenes Laboratorium

für feinen, modernen Zahnersatz in Gold, Goldersatz, Kautschuk etc.

Spezialität:

Kronen- u. Brückenarbeiten, (Zähne ohne Gaumenplatte), Umarbeitungen, Plomben aus feinstem Material.

Speziell rücksichtsvolle Behandlung empfindlicher, nervöser Patienten.

Georg Maier

Bank-Geschäft Ingolstadt a/D.

Telefon Nr. 2 Ludwigstrasse 22

Erledigung sämtlicher in das Bankfach einschl. Geschäfte

Sterbebilder in der Buchdruckerei.

Ich kaufe jedes Quantum
Altpapier
Hanns Dittes, Buchdruckerei.

Die Wahrheit

über Charakter, Zukunft, Vergangenheit, Liebe, Eheleben, Reichtum, Geschäft, Veränderungen, kurz Ihr ganzes Lebensschicksal sendet Ihnen nach Angabe selbst geschriebener Geburtsdatum auf Grund Astrologischer Wissenschaft. Für Unkosten bitte 6 M beifügen.

Institut Neptun

Dresden-Radebeul.

Matthias Mühlbauer

Jnh. Ludwig Mühlbauer

JNGOLTSADT

Drogen-, Material-, Kolonial & Rauchwaren.

Gegründet 1863

Telef. 640 Postfach 26.

Groß-Vertrieb von

Zuban - Metzger

Oester. Zigaretten

RAUCHTABAKEN

CIGARREN.

Fast noch neue

Stiefel (Langschäft)

für Landwirt geeignet, sind zu verkaufen
Hs. Nr. 155.

Spielkarten in der Buchdruckerei.

Nur noch während der Ausstellung
so lange Vorrat reicht

fabrikneue Elektromotore

in erstklassiger Friedensausführung
nahezu 50 Prozent unter heutigem Tagespreis.

Wir raten allen Interessenten, Gewerbetreibenden und Landwirten von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Motore sind auf unserem Ausstellungsstand  Saal 32  zu besichtigen und im Schloßhof im Betriebe zu sehen.

Gebrüder Peters,

Ingolstadt.

Fernsprecher 124 Donaustrasse 3.

Sehr schöner Niederarnbacher
Saattroggen

hat abzugeben,

Mois Hierdegen.

Am Kirchweihmontag wird
Kalifalz zum Preise von Mk. 420
per Ztr. abgegeben. (Gegenwärtiger
Preis Mk. 600. per Ztr.)

Darlehenskassenverein.



Verzweifelte Frauen!



im Vertrauen gesagt, beim Ausleiben der monatlichen **Regel!**
Lassen Sie sich nicht irreführen durch vielversprechende und prahlerische Angebote, nur meine neuen behördlicherseits geprüften und genehmigten kräftig wirkenden Spezialmittel helfen

TOTSICHER

auch in bedenkli. bereits hoffnungs! Fällen.
Dankebare Frauen schreiben mir, welche anberweitig zwecklos versucht haben, überraschende Wirkung schon in

2 Stunden.

Keine Berufsstörung! Garantiert unschädlich!
1000^{de} Dankschreiben bezeugen d. Erfolg.
Diskreter Versand per Nachnahme.

Frau Ida Röber, Hamburg. 2775

Peterstraße 68

frühere Bezirks-Hebamme

Bitte ausschneiden u. aufbewahren